

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 17.

Dienstag den 21. Januar

1873.

## Bekanntmachung.

Ausfüllung der Postanweisungen von Seiten der Absender.

Aus den Kreisen des Kaufmannsstandes ist darüber geklagt worden, daß auf den Postanweisungen häufig die Angabe des Namens und Wohnorts des Absenders unterlassen und dadurch Anlaß zu Weiterungen gegeben werde. Das General-Postamt macht darauf aufmerksam, daß die Nennung des Absenders auf den Coupons der Postanweisungen zwar im postdienstlichen Interesse nicht erforderlich, für den geschäftlichen Verkehr zwischen Absender und Empfänger aber vielfach wichtig ist, um die Conto-berichtigung zu ermöglichen, und daß aus diesem Grunde die Benutzung der Coupons im eigenen Interesse der Betheiligten sich empfiehlt.

Berlin, den 16. Januar 1873.

Kaiserliches General-Postamt.

## Edictalladung.

Ueber das Vermögen der geisteskranken Janay Bär, Theilhaberin der Gesellschaft unter der Firma J. B. Bär Wwe. und Söhne, zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden. Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 18. Februar 1873 Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Prüfsurveys von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 24. December 1872.

Königliches Amtsgericht IV.

## Vergebung von Lieferungen.

Die Lieferung der für die hiesige Anstalt im Jahre 1873 erforderlichen Schreibmaterialien soll im Submissionswege vergeben werden, als:

- |      |                                 |
|------|---------------------------------|
| 2    | Ries Schreibpapier 1r Qualität, |
| 11   | " Conceptpapier,                |
| 6    | " Postpapier (kleines Format),  |
| 1/2  | " blaues Mantelpapier,          |
| 1/2  | " Packpapier,                   |
| 12   | Buch Maculaturpapier,           |
| 1600 | Stück kleine Briefcouverts,     |
| 1000 | " (Mittelsorte) Briefcouverts,  |
| 8    | Groß Stahlfedern,               |
| 8    | Duzend Bleisfedern,             |
| 10   | Pfund ordinäres Siegelack.      |

Lieferungslustige wollen ihre Muster mit Angabe der Preise in Thalerwährung bis zum 23. d. Mts. Vormittags 10 Uhr verschlossen (franco hierher) unter der Aufschrift: „Submission auf Schreibmaterialienlieferung“ einreichen.

Eichberg, den 17. Januar 1873.

Die Heil- und Pflegeanstalt.

## Bekanntmachung.

Auf den Bedarf pro 1873 soll für die Heil- und Pflegeanstalt Eichberg die Lieferung von:

- |      |                      |
|------|----------------------|
| 1000 | Pfund Kernseife,     |
| 350  | " Talglichter 6r,    |
| 150  | " Stearinlichter 4r, |

- |     |                                        |
|-----|----------------------------------------|
| 480 | Ellen Strohsackleinen,                 |
| 30  | " Federbarthent,                       |
| 150 | " Baumwollzeug für Kopfkissenüberzüge, |
| 26  | Pfund Flaumen,                         |
| 30  | " Bettfedern,                          |
| 300 | " Spinnhanf,                           |
| 100 | Stück wollene Decken                   |

auf dem Submissionswege vergeben werden.

Lieferungslustige haben ihre Offerten unter Beifügung der Muster bis zum 25. d. Mts. Vormittags 10 Uhr verschlossen mit der Bezeichnung: „Lieferung von Seife u. betr.“ (franco hierher) einzusenden. Die Bedingungen können täglich dahier eingesehen werden.

Eichberg, den 17. Januar 1873.

154

Die Heil- und Pflegeanstalt.

## Aufforderung.

Mit Beziehung auf die in No. 2 der diesjährigen Zeitschrift des Vereins nassauischer Land- und Forstwirthe erlassene Einladung des Directoriums dieses Vereins zur 45. Vertheilung der Preise aus der Lusenstiftung werden diejenigen, welche Ansprüche auf diese Preise erheben wollen und sich in der hiesigen Gemeinde aufhalten, aufgefordert, sich im Laufe dieses Monats noch bei dem Unterzeichneten zu melden, um die erforderlichen Zeugnisse für sie ausfertigen, oder etwa in Händen habende ältere Zeugnisse erneuern zu können. Es wird hierbei bemerkt, daß die zu vertheilenden Preise ausdrücklich nur für Ackerknechte und Viehmägde bestimmt sind, welche sich in langjährigem treuen Dienste vorzugsweise mit Feldarbeit und Pflege des Viehes beschäftigt haben. Diejenigen, welche bereits den 1. Preis empfangen haben, können nicht mehr zur Preisbewerbung zugelassen werden.

Wiesbaden, 20. Januar 1873.

Der 2te Bürgermeister.  
Coulin.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 22. Januar l. Js., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen in dem Hause Adolfsallee 3 die zu dem Nachlasse der verstorbenen Gräfin Caroline Forbes gehörigen, sehr gut erhaltenen Mobilien, als: Kanape's, Kommoden, Schränke, Bettwerk, Heizzeug, Vorhänge, Teppiche, Küchengeräthe u. c., gegen gleich baare Zahlung versteigert werden. Gleichzeitig werden Diejenigen, welche noch Forderungen an dem Nachlasse der Gräfin Forbes haben, aufgefordert, solche bis längstens nächsten Dienstag Abend dahier anzumelden.

Wiesbaden, den 18. Januar 1873.

Der 2te Bürgermeister.  
Coulin.

9735

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 23. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen die Wittwe und Erben des Herrn Georg Daniel Schlink von hier ihr in der Rheinstraße an der Ecke der Kirchgasse zwischen Richard Rösel und Wilhelm Hofmann belegenes dreistöckiges Wohnhaus, 67' lang, 38' tief, mit zweistöckigem Flügelgebäude, 40' lang, 25' tief, und einstöckigem Hofgebäude, 46' lang,

10' tief, nebst 20 Ruthen 92 Schuß Hofraum und Gebäudelfläche, im Rathhause dahier abtheilungshalber versteigern lassen.

Die Bestimmung eignet sich ihrer Lage wegen zu jedem Geschäftsbetriebe.

Wiesbaden, den 14. Januar 1873. Der 2te Bürgermeister.  
9370 Coulin.

### Bekanntmachung.

Montag den 27. d. M. Vormittags 9 Uhr soll Herr Jacob Reisinger in seiner Wohnung, Nerostraße 13 dahier, verschiedene Mobilien, darunter Betten, Tische, Stühle, Schränke, Kommoden, Kanape's, Bilder, Spiegel, Glas und Porcellan, ein Küchenschrank mit Glasaufsatz, eine Nähmaschine und sonstige Haus- und Küchengeräthe u., wegen Wohnortsveränderung gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, 18. Januar 1873. Der 2te Bürgermeister.  
9873 Coulin.

### Bekanntmachung.

Mittwoch den 22. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll die Beifuhr und das Zerklleinern von 1450 Cubikmeter Bruchsteinen aus dem städtischen Steinbruch in Speierslach zur Unterhaltung der haussirten Straßen und Wege wenigstens in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 20. Januar 1873. Im Auftrage:  
Bieger, Rathschreiber.

### Bekanntmachung.

Freitag den 24. Januar l. J. Vormittags 11 Uhr soll das Graben und die Beifuhr von 1300 Cubikmeter Kies aus den Mosbacher Gruben zur Unterhaltung der städtischen Alleen und Anlagen wenigstens in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 20. Januar 1873. Im Auftrage:  
Bieger, Rathschreiber.

### Bekanntmachung.

Dienstag den 21. Januar c. Vormittags 10 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde District Münzberg I., II. und IV. Theil:

- 10 eigene Stämme von 18 Festmeter,
- 1 Kasten eichenes Scheitholz,
- 2 1/2 " Prügelholz,
- 91 Kasten buchenes Scheitholz,
- 22 " Prügelholz,
- 3800 Stück buchenes Wellen,
- 25 Kasten buchenes Stockholz und
- 75 Stück eichene Wellen

öffentlich versteigert.

**Sammelplatz an der Leichtweilhöhle.**

Wiesbaden, 16. Januar 1873. Im Auftrage:  
Hell, Bürgermeistergehilfe.

### Bekanntmachung.

Die verehrlichen Besucher der Curhaus-Concerte werden hierdurch ergebenst ersucht, ihre Abonnements- resp. Curtax-Karten bei dem Eintritt zu den Concerten vorzeigen zu wollen.

Die unterzeichnete Verwaltung erlaubt sich auf den Wortlaut der Karten besonders zu verweisen. Demnach sind alle Abonnements- und Curtax-Karten nur personell gültig und bei dem Besuche der Les- und Spielzimmer, sowie der regelmäßigen Concerte u. vorzuzeigen. Da die Portiers in ihrem Dienste an den verschiedenen Thüren wechseln, so ist eine genaue Kenntniß der zahlreichen Eintrittsberechtigten in so kurzer Zeit von ihnen nicht zu verlangen. Die Angestellten aber können ihren Dienstobliegenheiten in vollem Maße nur durch eine strenge Controle genügen.

Städtische Cur-Verwaltung.  
F. Heyl.

### Bekanntmachung.

Die Hundetaxe per 1873 ist fällig und innerhalb 14 Tagen zur Stadtkasse zu bezahlen.

Wiesbaden, den 18. Januar 1873. Maurer, Stadtrechner.

### Bekanntmachung.

Der Mehrerlös von den bis einschließlich 15. December 1871 dem Leihhause verfallen und am 13. Januar 1873 versteigerten Pfänder von Nummern: 37311 37812 37869 37925 37927 38027 38032 38067 38079 38096 38109 38129 38144 38147 38316 38324 38347 38350 38357 38358 38376 38423 38440 38454 38539 38552 38556 38572 38576 38579 38591 38612 38619 38621 38622 38623 38624 38635 38666 38684 38709 38740 38765 38772 38814 38841 38860 38912 58928 38963 38978 38991 39000 39009 39098 39108 39117 39121 39122 39150 39208 39220 39232 39252 39265 39283 39287 39346 39347 39372 394125 39426 39438 39473 39478 39529 39623 39632 39690 kann gegen Aushändigung der Pfandscheine bei der Leihhaus-Verwaltung dahier in Empfang genommen werden, was dem Bemerkten bekannt gemacht wird, daß die bis zum 13. Januar 1874 nicht erhobenen Beträge der Leihhaus-Anstalt anheimsfallen.

Wiesbaden, 20. Januar 1873. Die Leihhaus-Commission.  
Dr. Schirm.  
vdt. Beyerl.

### Holzversteigerung.

Dienstag den 28. Januar d. J., Morgens 10 Uhr anfangen werden im Lenzhahner Gemeindewald:

1) Im District Hummel:

- 38 eigene Werkholzstämme von 7,11 Festmeter,
- 17 " Stangen 1. Classe " 1,13 "
- 13 Raummeter Knüppelholz,
- 250 Stück Wellen,

2) im District Hohewald a:

- 23 taunene Stämme
- 340 Nadelholzstangen 1. Classe } von 34,81 Festmeter Gehölz
- 465 " 2. " }
- 290 " 3. " }

versteigert.

Lenzhahn, den 17. Januar 1873. Der Bürgermeister.  
9836 Kacke.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Dienstag den 21. l. Mts. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause

- 1 Kanape und
- 6 Cylinderuhren

versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. Januar 1873. Der Gerichts-Executor.  
49 Rüder.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts sollen Dienstag den 21. Januar l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause:

- 1) 2 Betten, 8 Tische, 1 Kanape und
- 2) 1 Küchenschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, 20. Januar 1873. Der Gerichts-Executor.  
49 Presberger.

Heute Vormittag 9 Uhr Fortsetzung der Versteigerung der W. Morasch Erben, Wellenstraße 4.

Ein Aushängeschild billig zu verk. Heinenstraße 14, St.

## Notizen.

Heute Dienstag den 21. Januar, Vormittags 9 Uhr:  
min zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse der  
Wittve Bach zu Wiesbaden, früher zu Biersdorf, bei Königl. Amts-  
gericht IV. (S. Tgbl. 2.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im hiesigen Stadtwald District Münsberg I, II. und  
IV. Theil. Sammelplatz an der Leichtweißbühl. (S. deut. Bl.)  
Holzversteigerung im Stadtwald der Oberförsterei Chausseehaus District  
Rothentrostkopf 8r Theil. (S. Tgbl. 16.)  
Holzversteigerung in dem Ehrenbacher Gemeindewald Districten Scheid und  
Rödel. Der Anfang wird im District Scheid gemacht. (S. Tgbl. 10.)

## Feuerwehr.

Die Bedienungsmannschaft der großen Fahrspritze Nr. 2  
wird hiermit auf heute Abend 8 Uhr in das Lokal des Herrn  
Gastwirth **Thomae**, Langgasse 12, zu der statutengemäßen  
Generalversammlung eingeladen.

Tagesordnung: 1) Rechnungsablage des Cassirers;  
2) Aufnahme neuer Mitglieder;  
3) Neuwahl sämtlicher Chargen (§. 4  
der Statuten);  
4) sonstige Corps-Angelegenheiten.

9657 Die Spritzenmeister: **L. Kern. W. Erkel.**

## Der dritte Casinoball

findet Donnerstag den 30. d. Mts. im  
**Hôtel Victoria** statt. Anfang 8 Uhr.

Der Eintritt kann nur gegen auf Namen lautende Karten  
gestattet werden, welche an die verehrlichen Mitglieder, sowie die  
Besitzerinnen von Damenkarten vom 23. bis 29. d. Mts.  
incl. täglich zwischen 11 und 1 Uhr im provisorischen  
Casinolokale (Marktstraße 6) gegen Namensangabe aus-  
gegeben werden.

143 Der Vorstand.

## Kaufmännischer, Gewerbe-, Bürger- und Volksbildungs-Verein.

Freitag den 24. Januar Abends präcis 8 1/2 Uhr findet im  
Saale der Restauration Wagner ein Vortrag des Herrn  
Gymnasiallehrers **J. May** statt über „Die Sternschnuppen  
und deren Beziehung zu den Kometen“, wozu die  
Mitglieder und Freunde der genannten Vereine freundlichst einladet  
235 Die gemeinschaftliche Commission.

Für Diejenigen, welche an syphilitischen Krankheits-  
Erscheinungen leiden, Sprechstunden von Morgens 9—10 und  
Nachmittags von 2—4 Uhr. **Christ. Loewe,**  
8962 practischer Wundarzt, Kerosstraße 13.

**Französische Sprachstunden** (Pariser Aussprache) er-  
theilt **Mr. Barard**, Professor der Academie zu Paris, Faul-  
brunnenstraße 7, 1. Stod. 9857

**Zwei Glasschränke** und eine Thele sind billig zu verkaufen.  
**Eduard Kalb,**  
9834 Langgasse 30, eine Stiege hoch.

**Frau Martini**, Mauergasse 17, kauft Knochen, Lun-  
den, Glas, Papier, Eisen, Messing, Blei, Krüge,  
Kupfer zu den höchsten Preisen. 9853

Ein **nussbaumener Schreibtisch** mit Aufsatz, ein Tisch  
mit Wachsstock, zwei Schubladen, ein Kanape, zwei Koffer zu  
verkaufen Hirschgraben 8, zwei Stiegen hoch. 9837

**An-** und Verkauf von Möbeln, Betten, Kleidern und  
Weißzeug von **Frau Martini**, Mauergasse 17. 9860

Ein gut erhaltener **Flügel** in Palisanderholz preiswürdig zu  
verkaufen Louisenstraße 15, Parterre. 9870

## Stuttgart.

Im Selbstverlag des Verfassers ist erschienen:

## Die Kaninchenzucht

nach ihrem jetzigen rationellen Standpunkte  
von

**Martin Fries,**

Oeconom und Verfasser von 18 landwirthschaftlichen Werken.

**Inhalt:** Praktische Anleitung zur rationellen Zucht, die Haupt-  
rassen, die zweckmäßigsten Kaninchenwohnungen. Die Ernährung,  
die verschiedenartigsten und gesunden Futterstoffe. Die Be-  
nützung der Kaninchen. Die Behandlung der Kaninchen in Er-  
krankungsfällen.

8 1/2 Bogen mit Abbildungen.

Preis 1 fl. südd. Währ.

187

Kengasse 20 sind alle Arten **Blumen** zu Ballgarnituren  
vorrätig, auch werden alle Bestellungen schnell und geschmackvoll  
angefertigt im Blumengeschäft von

**C. Kuhnichel.**

Kerosstraße 16 sind **Möbel** zu verkaufen: Kunitze, Silber-  
und Bücherschränke, Kleiderschränke, Kommoden, ovale und runde  
Tische, Rohr- und Strohnühle, Bettstellen mit Sprungfeder-  
mattzen, zweischläfige Deckbetten mit Kissen zu besonders billigen  
Preisen, eine Partie wollene Kissen von fünf Gulden an per  
Stück bis zu den feinsten Sorten. 9760

Eine gut erhaltene **Stiege** von Eichenholz für  
2 Stockwerke, sowie eine Hausthüre nebst Sand-  
steinpfeiler sofort zu verkaufen. Näh. Wilhelmstraße 3. 9671

Eine große **Hede** mit **Lachtauben**, mehrere **Käfige** und  
eine **Hede** mit 2 **Kanarienvögel** (Weibchen) sind wegen-  
halb billig zu verkaufen Kapellenstraße 25, Hinterhaus. 9864

Ein sehr zahmer **Wapagei** mit neuem Käfig zu 25 fl. zu  
verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 9798

Ein kleineres **Gaus** mit Laden in sehr guter Geschäftslage  
ist mit guten Bedingungen zu verkaufen. Näheres Exped. 994

Eine neue, grüne **Blüsch-Garnitur** zu verkaufen Weber-  
gasse 37. 9800

Ein **Erker** und verschiedene Thüren sind zu verkaufen Lang-  
gasse 4 im 3. Stod. 9838

25 Stück **Oxydflässer** werden billig abgegeben. Näheres  
in der Expedition. 9847

**Kanarienvögel**, Männchen und Weibchen, zu verkaufen  
Michelsberg 13. 9867

Ein **Garten** ist zu vermieten Kengasse 20. 9865

**Sobelbänke** zu kaufen gesucht Kerosstraße 29. 9881

Ein Paar **Reisfinken** zu verkaufen. Näh. Exped. 9773

Ludwigstraße 16 ist ein **Pferd** zu verkaufen. 9824

**Zu verkaufen** ein zweithüriger **Kleiderschrank**, eine  
nussbaumene Kommode, ein runder Nähtisch, ein Waschtisch, ein  
Kleidergestell und ein Real, geeignet für jedes Geschäft, noch  
so gut wie neu und billig bei **Wilh. Münz**, Häfnerg. 3. 9856

Rheinstraße 7, oberster Stod, sind verschiedene **Möbel**, Glas  
und Porzellan zu verkaufen. 9710

Ein **Hofthor**, noch in gutem Zustande, ist zu verkaufen  
(Kirchg. 3). Näh. bei **W. Hofmann**, Michelsberg 2. 9663

Ein leichter **amerikanischer Wagen** ist zu verkaufen  
Rheinstraße 7. 9488

Dohheimerstraße 8 ist eine **Grube Dung** zu verkaufen. 8607

Eine **Grube Dung** zu verkaufen Schachtstraße 7. 8727

**57,000 Backsteine** werden abgegeben Seisbergstr. 13. 6543

# Lebensversicherungs- & Ersparniss-Bank in Stuttgart.

Im abgelaufenen Jahre sind eingekommen: 2824 Anträge mit . . . . . fl. 6,381,000.  
während das Jahr 1871: 2279 " " . . . . . fl. 4,680,000.  
einbrachte. Der Zugang hat sich hiernach wesentlich gesteigert.

Der Versicherungszustand hat sich dadurch nach Abrechnung der Sterbfälle und sonstiger Lösungen  
pro 31. December 1872

an Zahl der Versicherungen von 20,536 gehoben auf 22,278;

in der Summe . . . . . fl. 37,461,161. " " fl. 41,740,840.

reiner Zuwachs im Jahre 1872: 1,742 Vers. mit " fl. 4,276,676.

Sterbefälle sind 202 mit fl. 397,075. angemeldet; im Jahre 1871 waren 249 Fälle mit fl. 565,141  
zu berücksichtigen.

Die Sterblichkeit ist demnach bedeutend niedriger als im Vorjahre und wieder ein sehr günstiges  
Rechnungsergebnis zu erwarten, worüber wir nach gefertigtem Abschluß Bericht erstatten werden.

Die derzeit vertheilt werdende Dividende erreicht 34 Prozent der Prämie; von Juli ab wird dieselbe  
eine Erhöhung erfahren. Durchschnitts-Dividende 38 Prozent der Jahresprämie!

Zu weiterem Beitritt ladet ein

9803

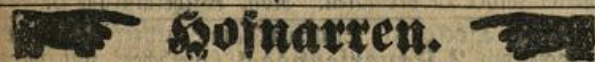
Der Agent:

**Wilh. Auer, Langgasse 32.**

## Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7½ Uhr: Probe.

359



## Sojnarren.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Gesamt-Comité-Sitzung bei  
Jacob Nicolai, Römerberg.

236



Die Eintrittskarten zur großen Damen-Sitzung für Mitglieder  
sind nur bei Herrn S. Schried, Reugasse 22, in Empfang  
zu nehmen. Der Vorstand. 528

Abendunterhaltung mit Tanzvergnügen  
der

## Schuhmacher

Sonntag den 2. Februar Abends 8 Uhr

im

## Saalbau Schlörner.

Vorher gelöste Karten 24 kr., an der Kasse 30 kr.

Unter Anderm kommt zur Aufführung:

Ein Billet von Pauline Lucca

und

Spillide in Paris.

Hierzu werden alle Schuhmacher und deren Freunde  
höflichst eingeladen. Das Comité.

NB. Karten sind zu haben in der Restauration  
Thoma, im Gasthaus zum „Anker“, Reugasse, und in  
der Restauration Lamsbach, Hälmergasse. 9880

Kalbsteisch per Pfd. 16 fr. bei M. Nicolai, Steing. 23. 9711

## Trinkhalle

des Grand Hôtel zum Schützenhof

Heute Bier-Abend:

Strass-  
burger



Ale.



## Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Reugergasse

Heute Frühe 8 Uhr treffen wieder ein:

Schellfische (in Eis verpackt, so frisch wie Leber  
Steinbutt, Seezungen, Cabliau.

Ferner sind frisch eingetroffen:

Rechter Rheinsalm, Bachforellen, lebende und abgeschlachtete  
Fische etc.

## Schellfische

per Pfund 12 fr. bei

9811

Chr. Wolff jun., Marktsirasse 26.

Frische holstein. Austern,

frische spanische Weintrauben

eingetroffen bei

C. W. Schmidt, Bahnhofstrasse. 989

Achten Dauborner Fruchtbranntwein 20 fr., rothe  
Kammel 12 fr., feinsten weißen Pfeffermünz 20 fr. per Schoppen  
empfehlen 9775

August Kadesch, Moritzstrasse 12.

Ankauf von Flaschen Reugasse 1a, Porzellanladen. 88

## Verein zum Schutze gegen schädliches Creditgeben.

Wir zeigen unseren Mitgliedern hierdurch an, daß auf der am 18. d. Mts. stattgehabten Generalversammlung der Beitrag für das laufende Jahr auf **zwei Thaler** festgesetzt wurde. Neu eintretende Mitglieder können sich außer bei den Unterzeichneten auch bei dem Geschäftsführer, Herrn Kaufmann **Christ. Jstel**, anmelden.

Der Ausschuß:

**A. Schirg. A. Cratz. Fr. Bourbonnus. C. Spitz. Chr. Limbarth. C. Thaler. W. Heuzeroth. F. Strasburger. J. Meyer jr.**

9776

## Amicitia.

9758

Unser für den 1. Februar d. J. bestimmter **Ball** findet erst Samstag den 8. Februar Abends 8 Uhr im **Tannus-Hôtel** statt.

**Richard Rügenberg,** 9808  
**Immobilien-Verkaufs-Bureau,**  
31 Friedrichstraße 31.

| Verkaufs-Objecte. | Age.              | Preis (ohne Verbindlichkeit). | Minimal-Anzahlung. |             |
|-------------------|-------------------|-------------------------------|--------------------|-------------|
|                   |                   | fl.                           | fl.                |             |
| Wohnhaus          | Rheinbahnstraße   | 110,000                       | 25,000             |             |
| "                 | Rheinstraße       | 63,000                        | 20,000             |             |
| "                 | do.               | 52,500                        | 10,000             |             |
| "                 | Nikolastraße      | 43,000                        | 10,000             |             |
| "                 | Karlstraße        | 26,000                        | 8,000              |             |
| "                 | Hellmundstraße    | 19,000                        | 4,000              |             |
| "                 | Albrechtstraße    | 48,000                        | 10,000             |             |
| "                 | Kouisenstraße     | 42,000                        | 15,000             |             |
| Landhaus          | Kapellenstraße    | 30,000                        | 10,000             | mit Garten. |
| "                 | Sonnenbergerstr.  | 43,000                        | 4,000              | do.         |
| "                 | Nerothal          | 26,000                        | 8,000              | do.         |
| "                 | do.               | 35,000                        | 10,000             | do.         |
| Bauplatz          | verl. Drahnenstr. | 15,000                        | 4,000              |             |
| "                 | Frankfurterstraße | 12,500                        | 3,000              |             |

## Möbel-Verkauf:

Bettstellen mit Sprungrahmen, Rohhaar- und Seegras-Matratzen, Tische, Stühle, Schränke, Kommoden, Waschtische mit Marmorplatten, Spiegelschrank, Toilettenpiegel etc. bei **S. Sulzberger**, Kirchhofgasse 6. 9180

Zu verpachten ein **Acker**, 1 Morgen 44 Ruthen groß, im „unteren Schwarzenberg“, neben Anton Seilberger und Jakob Freinsheim gelegen. Näh. Schwalbacherstr. 2b, 3. Stod. 9693

Es werden 17 große **Verpackkisten**, bis zu 6 Fuß Länge, verkauft. Näheres zu erfragen Schwalbacherstraße 18 Parterre täglich von 11 bis 1 Uhr. 9694

## Lecksteine für Pferde

empfiehlt **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12. 568  
Eine perfecte **Nieidermacherin** übernimmt Waschenarbeit. Näheres Goldgasse 8, Hinterhaus 1 Stiege hoch. 9851

## Gesellschaft zum Betrieb der Cur-etablissemments in den Badeorten Wiesbaden und Ems.

Wir machen hiermit bekannt, daß ein Beschluß der heute stattgehabten außerordentlichen Generalversammlung der Actionäre unserer Gesellschaft die von der Generalversammlung vom 15. October 1872 beschlossene und seiner Zeit in den öffentlichen Blättern in Gemäßheit des Artikels 248 des Handelsgesetzbuchs publicirte theilweise Rückzahlung des verbleibenden Grundcapitals an die Actionäre auf fünfundneunzig Procent desselben festgesetzt hat.

Ferner: daß dieselbe außerordentliche Generalversammlung die Liquidatoren ermächtigt hat, die Auflösung der Gesellschaft, nach Vorschrift des Artikels 243 des Handelsgesetzbuchs zur Eintragung in's Handelsregister anzumelden, und daß nach Jahresfrist, von den drei gesetzlich zu erlassenden Bekanntmachungen ab gerechnet, der Rest des alsdann noch vorhandenen Vermögens zur Vertheilung unter die Actionäre gelangen wird.

Demzufolge fordern wir die Gläubiger der Gesellschaft auf, ihre Forderungen bei uns anzumelden und verweisen auf die nach Artikel 243, 245 und 248 des Handelsgesetzbuchs laufende einjährige Fristen.

Wiesbaden, den 16. Januar 1873.

## Die Liquidatoren:

354

**J. Schwendt.**

**A. Rehn.**

## Warzen,

Sühneraugen, Ballen, harte Hautstellen, wildes Fleisch werden durch das rühmlichst bekannten **Acetidux-Water** durch bloßes Ueberpinseln schmerzlos beseitigt.

Aufträge besorgt **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12. 568

12 fr. Die fünfte Sendung 12 fr.  
per Pfd. per Pfd.

## Ochsen-Pöckelfleisch

per Pfund 12 fr. ist wieder eingetroffen bei

**Heb. Philipp**, Michaelsberg 3. 9771

## Geschäfts-Empfehlung.

Seit dem 1. November d. J. etablirt, empfehle ich mich im Anfertigen von **transportablen eisernen Kochherden** in jeder Größe für **Private und Hotels**, sowie allen in mein Fach einschlagenden Bauarbeiten.

**Georg Stelger**, Bau- und Herbschlosserei,

9762

Kirchgasse 15a.

## Photographische Anstalt

von **B. Erdmann**

an der Trinkhalle im **Blod'schen Garten** in **Wiesbaden**.

Durch meine Leistungen bin ich im Stande, ein hochgeehrtes Publikum stets auf das Beste und Sorgfältigste zu bedienen. 3917

Von meinem Ausverkauf habe ich noch eine Parthie **Gold- und Silberbördchen** und **Glitter**, welche ich zu sehr billigen Preisen abgebe.

**Eduard Kalb,**

9833

Langgasse 30, eine Stiege hoch.

## Sarzer Sahrenen,

gute Schläger, billig abzugeben. Näh. Exped. 9754

**Gummischuhe** werden reparirt Faulbrunnenstraße 10. 9858

# Zinnsand

in großen Original-Tonnen stets zu beziehen bei  
181 **J. K. Lembach in Biebrich.**

**Unterhosen und Jacken** zu bedeutend herabgesetzten Preisen wegen Aufgabe des Artikels bei  
9755 **E. & F. Spohr, neben dem Einhorn.**

In Sonnenberg No. 50 ist eine hochträgliche **Auh** zu verkaufen.  
9747

Albrechtstraße 3 ist ein hübscher **Grauschimmel** billig zu verkaufen, welcher geritten ist und sich auch einspannen läßt. 9752

Emserstraße 31 ist ein eleganter **Schlitten** und eine große **Sundehütte** zu verkaufen. 5464

Dem „**auversichtlichen**“ Maulstopfer!  
Es wäre gut, wenn's bald geschehe. 9745

Es gratuliren dem **K. Schulz** zu seinem 30. Geburtstage  
Seine Freunde **K. B. und J. W.**

Schier 30 Jahre bist Du alt,  
Haß manche Schieberei gehört,  
Viel Glück gehabt, zurückgekehrt,  
Und nun das Ziel erreicht,  
Daß Du ausziehdest. 9828

## Verloren

wurde am Samstag den 11. Januar ein **Hörrohr**. Man bittet, dasselbe gegen eine Belohnung Emserstraße 20a, 1 Treppe hoch, abzugeben. 9753

**Verloren** ein schwarzer **Filzhut** am Ede des Michelsbergs und Schwalbacherstraße. Abzugeben gegen Belohnung bei Herrn Kaufmann Enders. 9792

Ein **Ohrring** wurde verloren. Abzugeben gegen Belohnung Adolphstraße 8 im 3. Stod. 9744

Ein **Portemonnaie**, über vier Gulden enthaltend, wurde vom Michelsberg durch die Marktstraße über den Schillerplatz verloren. Abzugeben gegen Belohnung H. Schwalbacherstr. 2, Hrb. 9792

Am Sonntag Morgen wurde eine rote **Lischdecke** von der Friedrichstraße durch die Kirchgasse und über den Louisenplatz verloren. Abzugeben Hefnergasse 7. 9819

Am 13. d. Mts. Abends wurde ein **Buchführungsformular** (Inventarium) verloren. Der Finder wird gütigst gebeten, dasselbe in der Expedition d. Bl. abzugeben. 9814

Am Sonntag Abend verlor ein armer Arbeiter ein **Portemonnaie** mit circa 9 fl. vom Curiaal bis an die Ecke der Friedrichstraße. Abzugeben gegen Belohnung bei Friedrich Dehwald, Steinhauermeister, Kirchofsweg. 9823

Ein großer **Schleier** wurde am Samstag den 18. d. Mts. auf dem Wege nach Sonnenberg verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen 1 fl. Belohnung im „**Weissen Roß**“, Zimmer Nr. 21, abzugeben. 9827

Ein junges Mädchen wird des Tages über zu einem Kinde gesucht Elisabethstraße 16. 9815

Ein fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Expedition. 9793

Ein Mädchen sucht noch Beschäftigung im Ausbessern. Näh. Goldgasse 8 im Hinterhause 1 Stiege hoch. 9849

Eine Frau und ein Mädchen suchen Monatstellen für häusliche Arbeiten, auch würde letzteres eine Stelle annehmen. Näh. Adlerstraße 18 Parterre. 9843

Gleichstraße 5a wird eine brave Stundenfrau gesucht. 9829

Zwei Mädchen suchen Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Expedition. 9876

Ein Mädchen, in aller Näherei bewandert, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Römerberg 17a im Laden. 9765

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen und Ausbessern. Näh. Schachtstraße 9; daselbst nimmt ein Mädchen Monatstelle oder Beschäftigung im Waschen und Putzen an. 9883

Ein tüchtiges Mädchen sucht dauernde Beschäftigung im Waschen. Näh. Friedrichstraße 4 im Hinterhaus 2 Stiegen hoch. 9857

## Gesucht

ein Küchenmädchen auf gleich. Näh. bei Weber, Friedrichstr. 8. 979  
Ein Mädchen aus anständiger Familie sucht Stelle als Boder Verkäuferin. Näheres zu erfragen Schwalbacherstraße im 3. Stod.

Sonnenbergerstraße 8 wird ein kräftiges Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit, auch was gründlich versteht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen melden.

Eine gesunde Schenk-Ammen gesucht. Näh. in der Exped. 2 Treppen hoch. Zu melden von 9 bis 12 Uhr.

Ein braves, reinliches Mädchen per Anfang Februar gesucht. Näheres Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnensstraße, im Laden.

Ein Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Adlerstraße 13, 3. Stod.

Ein Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Römerberg 6, Hinterhaus.

Ein Mädchen mit ausgezeichneten Zeugnissen, welches auch Küchenarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres bei Frau Daud, Römerberg 36.

Ein braves Mädchen vom Lande sucht eine Stelle. Näheres Röderstraße 24, 2. Stod.

Ein Mädchen, das Kleider machen gelernt hat, sucht möglichst eine sichere Stelle. Näheres Hefnerg. 9, 3. St.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann sowie alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres Herrn Eul, Nerostraße 16, Hinterhaus.

Ein braves Mädchen gesucht Friedrichstraße 28, 2. St.

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sich der Hausarbeit unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Näheres Adlerstraße 13.

Ein tüchtiges Hausmädchen, sowie eine Kellnerin suchen Stelle durch Frau Prob. Ebert Wwe., H. Schwalbacherstr. 7.

Ein Mädchen, welches alle häusliche Arbeit gründlich versteht, sucht Stelle. Näh. Michelsberg 28 im Hinterhaus, Parterre.

Ein Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres Röderstraße 5.

Ein reinliches Mädchen mit gutem Attest, welches etwas kochen kann, wird gesucht Goldgasse 8 im 1. Stod.

Ein Mädchen, das selbstständig gut kochen kann und sich etw. häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer Herrschaft zum 1. Februar oder etwas später eine Stelle. Näh. Friedrichstraße Parterre.

Ein einfaches Mädchen wird zu Kindern gesucht und eben ein tüchtiges, zu jeder Arbeit williges Hausmädchen gegen Lohn. Näheres Expedition.

Ein starkes, zuverlässiges Mädchen wird auf gleich oder gesucht Adolphstraße 12 Parterre.

Eine perfekte Herrschaftsköchin mit guten Empfehlungen sucht eine Stelle; auch nimmt dieselbe Kochstelle an oder auch zur Haushilfe. Näh. gr. Schwalbacherstraße 27, Hinterhaus links. 9815

Ein gesundes Mädchen sucht Schenkstelle. Näh. Exped. 9857

Mehrere Restaurations- und bürgerliche Köchinnen suchen Stelle einfache Mädchen auf gleich gesucht durch Ritter, Mauerg. 2. 9857

Solche Mädchen werden gesucht; auch suchen gute Herrschaftsköchinnen Stelle durch Fr. Wintermeyer, gr. Burgstr. 8. 9857

Ein zuverlässiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches die Haus- und Zimmerarbeit übernimmt, wird gegen guten Lohn zum 1. April gesucht. Näheres Expedition. 9857

Ein unverheirateter, junger Mann, der im Fachren vollständig bewandert ist, findet angenehme Stelle. Näheres im Liqueur Geschäft Kirchgasse 22a. 9857

Ein zuverlässiger Mann mit bescheidenen Ansprüchen wird zur  
9835  
Anstellung eines alten Herrn gesucht. Näh. Expedition. 9835  
Ein zuverlässiger, junger Mann, der französisch spricht, sucht  
eine als Kellner oder Diener durch  
Ritter, Mauergasse 2. 9822  
Ein Schreinerlehrlinge gesucht Nerostraße 29. 9881  
Ein geübter Metallendreher findet dauernde Beschäftigung bei  
C. W. Gottschall. 9884  
Ein Möbelschreiner wird gesucht Nerostraße 22. 9869  
Ein Schreiner zum Poliren gesucht Schwalbacherstr. 17. 9842  
Ein kräftiger Hausbursche gesucht Adlerstraße 15. 9839  
Ein braver Hausbursche auf gleich gesucht Kirchgasse 6. 9817  
Ein Möbelschreiner auf polirte Arbeit gesucht Moritzstraße 9  
2. Hinterhaufe. 9767  
Zwei tüchtige Glaser und einige gute Bauerschreiner gesucht bei  
J. Pech, Schreiner, Schwalbacherhof. 9772  
Ein junger Hausbursche gesucht Langgasse 20. 9759  
Moritzstraße 34 wird ein Hausbursche gesucht. 9757

## Gesucht

ein Copist, welcher correct, deutlich, rasch und billig einige  
Manuscripte zu copiren bereit wäre. Adressen unter H. J. K  
werden in der Expedition d. Bl. erbeten. 9649

## Ein Gärtner

wird gesucht, der in allen Gärtnerarbeiten erfahren ist und auch  
etwas Hausarbeit mitübernimmt. Näh. Waldmühlweg 2a 9756

## Baubeflissene

innen auf dem Bureau des Unterzeichneten dauernde Beschäf-  
tigung erhalten. Pais, Bauath. 9751  
Einen Lehrling sucht Ph. Berghof, Tapezир, Friedrichstr. 28.  
Ein militärfreier Mann sucht Stelle als Hausbursche. Näheres  
Rabenstraße 3 im Hinterhaus. 9782

6000 fl. sofort auszuleihen.

J. J. Mand, Neugasse 20. 394

Ich suche für mein Bureau auf April ein  
unmöblirtes Zimmer, Parterre oder eine Stiege  
hoch, im mittleren Stadttheile, um daselbst Sprech-  
stunden abzuhalten. Offerten werden entgegen-  
genommen auf meinem jetzigen Bureau Neu-  
gasse 20 Parterre oder in meinem Hause Röder-  
straße 26a. Jos. J. Mand, 394  
Agent für Verkauf von Häusern, Gütern etc.

Adlerstraße 15 ist ein Logis, bestehend aus einem großen und  
einem oder zwei kleineren Zimmern, nebst Küche und Zubehör  
und eine helle Werkstätte zusammen oder einzeln auf 1. April  
zu vermieten. 9813  
Isabellenstraße 29 im 2. Stock ist ein unmöblirtes  
Zimmer an eine Dame zu vermieten. 9886

Obere Dozheimerstraße bei Gärtner Spannebel ist die  
schöne, vordere Frontspitzwohnung auf gleich oder später zu  
vermieten. 9877

Feldstraße 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 9785

Feldstraße 17 ist im Vorderhaus 1. Stock eine geräumige  
Wohnung auf April, sowie eine große Werkstätte auf gleich  
oder April zu vermieten. 9805

Häfnergasse 4 ist die Bel-Etage bestehend aus  
2 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Holz- und Kohlen-  
raum, auf den 1. April d. J. zu vermieten. 9832

Helenenstraße 20 ist im Hinterhaufe eine schöne Mansard-  
Wohnung an ganz ruhige Leute zu vermieten. 9830

Hochstraße 5 ist ein kleines Zimmer mit Bett zu verm. 9855

Hochstraße 30 im Hinterhaus 1 Stiege hoch ist auf 1. April  
ein Logis zu vermieten. 9816

Karlstraße 2 im Dachlogis ist ein unmöblirtes Zimmer zu  
vermieten. 9848

Kirchgasse 35, Hth., ist ein Süßchen mit Bett zu verm. 9812

Lehrstraße 3 eine Treppe hoch ist eine unmöblirte Stube zu  
vermieten. 9885

Ludwigstraße 5 ist ein Logis auf 1. April zu verm. 9882

Mehrgasse 32 ist ein Logis nach der Straße zu verm. 9859

Mehrgasse 33 ist ein Dachstübchen zu vermieten. 9844

Michelsberg 8 sind zwei heizbare Mansarden zu verm. 9795

Michelsberg 13 ist eine kleine Wohnung zu verm. 9868

Moritzstraße 26 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern,  
Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. bei J. Walling,  
Friedrichstraße 37. 9779

Nerostraße 10 ist ein Dachlogis auf 1. April zu ver-  
mieten. 9872

Webergasse 1 im „Ritter“ ist eine Wohnung im hinteren  
Querhaufe (Bel-Etage), bestehend aus 3 Zimmern, Küche,  
3 Mansarden und Zubehör, auf 1. April oder auch früher zu  
vermieten. 9866

Obere Webergasse 50 ist der 2. Stock mit Zubehör auf den  
1. April zu vermieten, sowie im Hinterbau ein kleines Logis  
mit Stube, Dachkammer und kleiner Küche. 9826

Wellrißstraße 10 sind 2 Zimmer, Küche mit Zubehör auf  
1. April zu vermieten. 9871

In meinem Hause verlängerte Wellrißstraße sind mehrere große  
und kleine Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten.  
Näheres bei J. Nicolai, Wellrißstraße 26. 9841

Ein schönes Zimmer zu vermieten. Näh. Goldgasse 5. 9863

Das Haus Friedrichstraße 19 ist auf 1. April zu vermieten.  
Näheres Neugasse 9. 9885

## Kirchgasse 13

ist ein Laden mit oder ohne Wohnung auf den 1. April zu ver-  
mieten; auch ist daselbst ein Keller, worin 8—10 Stück ge-  
lagert werden können, abzugeben. 9831

Arbeiter finden Logis Fankbrunnenstraße 10, 1. St. Hth. r. 9858

## Danksagung.

Allen Deren, welche unserem unvergesslichen, guten Bruder und Schwager,

**Adolph Opitz,**

das letzte Geleite gaben, insbesondere den verehrlichen Damen, dem Männergesang-Verein und Neuen Club, sowie den Mit-  
gliedern des Bürger-Kranken- und Sterbe-Vereins, des Pompierscorps und Schützen-Vereins, unseren tiefgefühlten Dank.  
9806  
Die trauernden Geschwister, Schwager und Schwägerin.

## Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

**Geborene:** Am 2. Dec., dem h. B. und Rentner Ludwig Hoffmann eine T., N. Margarethe Marie. — Am 13. Dec., dem h. B. und Kasser Karl Blum ein S., N. August Joseph. — Am 15. Dec., dem Gastwirth Theodor Spranger dahier ein S., N. Alexander Georg Friedrich Gottfried Julius Philipp. — Am 17. Dec., dem Tagelöhner Heinrich Fabel von Weinbach ein S., N. Heinrich Anton Philipp. — Am 17. Dec., dem Portier Johann Riebel von Schwarzenbrunn in Bageri eine T., N. Anna Regina Theresia Katharine. — Am 18. Dec., dem Kaufmann Ludwig Constantin Privat von Friedrichsdorf ein S., N. Louis Adolf Constantin. — Am 17. Dec., dem h. B. und Steinhauser Friedrich Rigel eine T., N. Margarethe Amalie Johanna Christiane Henriette Georgine. — Am 19. Dec., dem h. B. und Schreiner Heinrich Kappes eine T., N. Louise Karoline Henriette. — Am 20. Dec., dem h. B. und Zimmermann Eduard Berges eine T., N. Louise Georgine Dittlie Marie. — Am 21. Dec., dem Schreiner Georg Frit von Weyer, Amts Runkel, eine T., N. Marie Margarethe. — Am 21. Dec., der unverehrl. Eva Marie Kuland von Kestadt eine T., N. Margarethe Marie Philippine. — Am 21. Dec., dem Zimmermann Jacob Egert von Roth, Amts Nassau, ein S., N. Wilhelm Heinrich. — Am 21. Dec., dem h. B. und Conditor Heinrich Romberger eine T., N. Anna Henriette. — Am 22. Dec., dem Tagelöhner Amundus Werk von Uffhausen, Reg.-Bez. Kassel, ein S., N. Heinrich Jacob. — Am 23. Dec., dem Hauptkassier-Assistenten an der Königl. Eisenbahn Joseph Schindach dahier eine T., N. Marie Karoline. — Am 23. Dec., dem Tagelöhner Nicolaus Antony von Riedrich ein S., N. Heinrich Emil. — Am 24. Dec., dem h. B. und Accis-Ausscher Konrad Stork eine T., N. Philippine Margarethe. — Am 25. Dec., dem h. B. und Steinhauser Friedrich Stritter ein S., N. Wilhelm Philipp Moriz Jacob. — Am 27. Dec., dem Maurer Anton Röh von Niederjohbach eine T., N. Margarethe. — Am 27. Dec., dem Stuhlmacher Anton Hepp von Hobbach bei Aschaffenburg eine alsbald nach der Geburt gest. T. — Am 28. Dec., der unverehrl. Helene Buhl von Rierstein eine T., N. Magdalene Johanne. — Am 28. Dec., dem Postillon August Schaub von Steing-Margarethe ein S., N. Karl August. — Am 29. Dec., dem Steinhauser Karl Heine von Groß-Freden, Kr. Hildesheim, eine T., N. Anna Katharine. — Am 30. Dec., dem h. B. und Gasarbeiter Johann Loh eine T., N. Marie Georgine Anna. — Am 30. Dec., dem Schuhmacher Jacob Kunkler von Münster, A. Runkel, eine T., N. Henriette Johanne. — Am 3. Jan., dem Länger Adam Brehm von Erbach, A. Jülein, ein t. S. — Am 4. Jan., dem Schuhmacher Joseph Fiedler von Riedrich ein S., N. Friedrich Wilhelm. — Am 7. Jan., dem Kaiser Georg Vork von Subenmorbis in Württemberg eine alsbald nach der Geburt gest. T. — Am 9. Jan., dem Länger Heinrich Böcher von Eisenbach eine T. — Am 11. Jan., dem Schreiner Jacob Martin ein alsbald nach der Geburt gest. S. — Am 13. Jan., der unverehrl. Marie Geiger von Geisingen in Württemberg ein t. S. — Am 15. Jan., dem Maurer Christian Gruber von Breithardt eine T. — Am 16. Jan., dem Hausknecht August Götz von Hülblingen eine alsbald nach der Geburt gest. T. — Am 21. Dec., dem h. B. und Kaufmann Karl Eugenbühl eine T., N. Louise Bertha Auguste.

**Proclamirt:** Der Schreiner Robert Singer von Rottentischen, Königl. Sachsen, und Sophie Hum von Mannheim. — Der Länger August Feiz von Weichheim und Karoline Trog von Baldorf, wohnhaft hier. — Der Weinbändler Franz Vertram und Elise Virlenbach, beide von hier. — Der Kaufmann Georg Piroth von hier und Philippine Nicolai von Dohheim, wohnhaft hier. — Der verw. Maurer Johann Keller von Schneidhain und Juliana Heyer von Gemünden, Amts Rennerod. — Der verw. h. B. und Kasser Philipp Voss und Anna Marie Winter von Riedrich. — Der Schuhmacher Heinrich Horne zu Oberwalluf und Anna Marie Berg von Espenschied.

**Getraut:** Am 12. Jan., der Gasarbeiter Adam Schud von Holzhausen a. A. und Johanneke Leber von Ohren. — Am 12. Jan., der Schreiner Karl Georg Dickschied und Elisabeth Achenbach von Breidenstein. — Am 14. Jan., der Vader Wilhelm Wendel zu Biersfeld und Katharine Walheim von hier. — Am 12. Jan., der verw. Tagelöhner Jacob Fahr von Laufenselden und Christiane Elisabeth Königstein von Erbach, Amts Jülein. — Am 14. Jan., dem Tagelöhner Jacob Frohn von Harroth Amts S-Schwalbach, und Katharine Holz von Rambach. — Am 15. Jan., der verw. h. B. und Schneider Peter Lust und Christiane Palmer von hier.

**Gestorben:** Am 10. Jan., Louise, geb. Reinemer, Ehefrau des h. B. und Schlossers Philipp Georg, alt 60 J. 2 M. 1 T. — Am 11. Jan., Heinrich, ehl. S. des Tagelöhners Christian Klein von Mühlbach, alt 9 J. — Am 11. Jan., die unverehrl. Priv. Elvire Ozmann dahier, alt 50 J. 11 M. 23 T. — Am 12. Jan., dem Lederbändler Franz Caspar Nathan, alt 73 J. 11 M. 23 T. — Am 12. Jan., ehl. S. des Postbediensteten Carl Unkelbach dahier, alt 2 J. 10 M. 3 T. — Am 13. Jan., Siegfried Rudolf, ehl. S. des h. B. und Kaufmanns Joseph Wolf dahier, alt 6 J. 3 M. 13 T. — Am 13. Jan., Jacobine, geb. Breidenbach, Ehefrau des h. B. und Tagelöhners Wilhelm Bock, alt 54 J. 7 M. 16 T. — Am 13. Jan., Marie, ehl. T. des Tagelöhners Konrad Scholl von Dondbach, alt 4 M. 29 T. — Am 13. Jan., Sophie, ehl. T. des Deconomen Wilhelm Friedrich Christian Thon, alt 1 J. 4 M. 5 T. — Am 14. Jan., Jacob Ludwig, ehl. S. des

Schreiners Christoph Seht dahier, alt 11 M. 28 T. — Am 14. Jan., Elisabeth Wilhelmine Karoline, ehl. T. des Hausknechts Karl Voller Rennerod, alt 1 J. 4 M. 22 T. — Am 15. Jan., Wilhelm Karl, ehl. S. des Schreiners Anton Kreis von S-Schwalbach, alt 1 M. 16 T. — Am 16. Jan., Karoline, geb. Weis, Wittve des Herzogl. Nass. Regierungsrathen E. von Jell, alt 87 J. 6 M. 7 T. — Am 16. Jan., Rürlicher und Siedlermeister Adolph Opitz dahier, alt 32 J. 10 M. 4 T.

Allen edlen Gebern, welche mich bei meinem schweren Unglücksfalle reichlich unterstützten, sowie den Herren, welche die Gaben in Empfang genommen, sage ich den herzlichsten Dank.

Katharine Sturm Wwe.

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

| 1873. 19. Januar.              | 6 Uhr Morgens. | 2 Uhr Nachm. | 10 Uhr Abends. | Tagesmittel. |
|--------------------------------|----------------|--------------|----------------|--------------|
| Barometer* (Bar. Finien).      | 327,52         | 324,15       | 321,41         | 324,36       |
| Thermometer (Reaumur).         | +6,0           | +5,8         | +6,2           | +6,0         |
| Dunstspannung (Bar. Lin.).     | 2,22           | 2,75         | 3,22           | 2,72         |
| Relative Feuchtigkeit (Proc.). | 65,3           | 82,8         | 98,1           | 80,2         |
| Windrichtung u. Windstärke.    | S.W.           | S.W.         | S.W.           | —            |
| Allgemeine Himmelsansicht.     | stark bedeckt. | bedeckt.     | bedeckt.       | —            |
| Regenmenge pro □ in par. Lb.   | 0,0            | 0,0          | 13,8           | —            |

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

## Tages-Kalender.

Dienstag den 21. Januar.  
**Purhaus zu Wiesbaden.** Nachmittags 4 Uhr: Promenade-Ton-  
**Gewerbliche Modellschule** Nachmittags 4 Uhr: Kleine Schwalbach-  
 Straße 2a.  
**Facilien-Verein.** Abends 7 1/2 Uhr: Probe.  
**Feuerwehr.** Abends 8 Uhr: General-Versammlung der Mannschaften  
 der großen Fahrspritze No. 2 im Lokale des Herrn Thoma, Langgasse 1.  
**Hofnarren.** Abends 8 Uhr: Gemeincomité-Sitzung bei Jacob Nicolai  
 Römerberg.  
**Verein der hiesigen Schuhmachernmeister.** Abends 8 Uhr: General-  
 Versammlung in der Restauration Wagner.  
**Turn-Verein.** Abends 8 1/2 Uhr: Regenturnen.  
**Königliche Schauspieler.** „Euryanthe.“ Große romantische Oper  
 in 4 Aufzügen. Dichtung von Helmine von Chezy. Musik von  
 Maria von Weber.

## Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

**Lahnabahn.** Abfahrt: 6. 15. — 8. 1. — 9. 30. — 11. 4. — 12. 1.  
 — 2. 35. — 3. 55 (bis Mainz). — 4. 35. — 6. 30. — 7. 25.  
 8. 15 (bis Mainz). — 9. — 10 (bis Viebrich).  
 Ankunft: 7. 35. — 8. 31. — 10. 40. — 11. 36. — 1. 1. — 3. 1.  
 3. 30 (von Mainz). — 4. 25. — 5. 12. — 6. 25 (von Mainz).  
 8. 15. — 9. 45 (von Viebrich). — 10. 50.  
**Rhein- und Lahnabahn.** Abfahrt: 6. — 8. 20. — 10. 25.  
 (bis Wiesbaden). — 11. 25. — 3. — 5. — 8. 22 (bis Wiesbaden).  
 Ankunft: 7. 45 (von Wiesbaden). — 11. 25. — 2. 38. — 6. 40.  
 7. 45. — 9. 5 (von Wiesbaden). — 10. 20.  
 \* Schnellzüge I. und II. Classe. + Anschluss nach und von Schwalbach.

## Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Bahnhöfen) 9 Vorm. — 6. Nachm.  
 Weiden, Kirberg, Jülein und Camberg 6 Nachm.  
 Ankunft von Schwalbach 8. 55 Vorm. — 4. 45 Nachm. (auch von Schwalbach), von Camberg, Jülein, Kirberg und Weiden 7. 55 Vorm.

## Verstorbene in Wiesbaden.

Am 18. Jan., Karoline, Ehefrau des Probators a. D. Theodor Böhler dahier, alt 51 J. 5 M. 18 T. — Am 18. Jan., eine t. L. der Johann Willert dahier. — Am 19. Jan., eine t. L. des Ausschers Philipp G. von hier. — Am 20. Jan., Friedrich Erath von hier, alt 40 J. — Am 20. Jan., Jacob, S. der Dienstmagd Katharine Roth von L-Schwalbach, alt 1 M. 5 T.

## Frankfurt, 18. Januar 1873.

| Geld-Course.                                        | Wechsel-Course.     |
|-----------------------------------------------------|---------------------|
| Preuss. Fried. d'or . . . 9 fl. 67 1/2 — 58 1/2 fr. | Amsterdam 98 1/2 b. |
| Dukaten (doppelt) . . . 9 " 42 — 44 "               | Berlin 104 1/2 G.   |
| Holl. 10 fl.-Stücke . . . 9 " 53 — 55 "             | Geni 104 1/2 G.     |
| Dukaten . . . 5 " 30 — 32 "                         | Hamburg 86 1/4 % b. |
| 20 Frs.-Stücke . . . 9 " 20 — 21 "                  | Leipzig 105 B.      |
| Souveräigns . . . 11 " 47 — 49 "                    | London 118 1/4 % b. |
| Imperialen . . . 9 " 43 — 45 "                      | Paris 92 1/2 % b.   |
| 5 Frs.-Zähler . . . 2 " 25 — 26 "                   | Wien 107 1/2 G.     |
| Dollars in Gold . . . 2 " 25 — 26 "                 | Disconto 5 % G.     |

Druck und Verlag des A. Schellberg'schen Buchdruckers in Wiesbaden.

(Hierbei 1. Beilage.)



**Narrhalla**

der

**Hofnarren!**



**Erste**

**große carnevalistische Damensitzung**

**26.**

Sonntag den 26. Januar l. J.  
in den grossen Räumen des „Römersaals“.

**Anfang und Einzug des närrischen Ministeriums der Hofnarren 7 Uhr 11 Min.**

Freierlicher Einzug zweier Carnivals-Vereine von Mainz mit Begleitung der Kapelle des Bonner Husaren-Regiments 8 Uhr 11 Min.

Romische Vorträge, Lieder bis 11 Uhr 11 Min.

**Hierauf: Grosser Ball.**

Karten à 48 kr. für Herrn, eine Dame frei, jede folgende Dame 24 kr., sind zu haben bei den Herren: Weinwirth Ballat, Michelsberg, Peter Enders, Kaufmann, Michelsberg, Ferd. Müller, Hochstädte 30, Gastwirth Reinemmer, Bayrischer Hof, Kirchgasse, P. Häuser, Tapeten-Handlung, Marritiusplatz, Gastwirth J. Volk im „Weissen Lamm“, Marktplatz, Kaufmann Klingelhöfer, Marktplatz, Gastwirth Nikolai, Römerberg, Georg Seibel, Feldstraße, Gastwirth G. Weis, Michelsberg 28, Jakob Becker im „Römersaal“, Gastwirth Ph. M. Lang, Bahnhofstraße 11, sowie in der Exped. d. Bl.

Karten an der Kasse für Herrn 1 fl., eine Dame frei, jede folgende Dame 30 kr.

**Kasseneröffnung 6 Uhr.**

Lieder und Vorträge bittet man längstens bis zum Samstag Mittag bei unserem Secretär, Herrn C. Wilmis, Marktplatz, einzureichen.

Mitglieder haben nur mit Karte und Stern zu erscheinen.

236

**Das Comité.**

**Verein der hiesigen Schuhmachermeister.**

**General-Versammlung**

Dienstag den 21. d. Mts. Abends 8 Uhr in der Restauration Wagner.

Bei der Wichtigkeit der zur Verhandlung kommenden Gegenstände wird um recht zahlreiche Betheiligung gebeten.

9810

**Der Vorstand.**

Unterricht im Zeichnen und Modelliren (Ornamental-Figuren, Blumen, Porträts) erteilt ein Bildhauer. Auch übernimmt derselbe die Anfertigung von Porträts (Reliefs, Büsten, Medaillons). Näh. Friedrichstraße 32 Bel-Etage. 9413

## Brennmaterialien-Verein.

Von heute an verkaufen wir unsere Kohlen zu ermäßigten Preisen, da wir unser Magazin räumen müssen.

Anmeldungen nimmt der Cassirer J. Fischer, Metzgergasse No. 14, Briefe und Beschwerden der Vorstände R. Schöffler, Faulbrunnstraße 7, entgegen.

307

**Der Vorstand.**

## Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

569

**Grund-Capital: Drei Millionen Gulden.**

**Reserven: 2,159,101 fl.**

**Verwaltungsrath:**

- Herr Freiherr Carl von Rothschild, vom Hause M. A. von Rothschild & Söhne, Präsident,
- „ Philipp Donner, Vice-Präsident,
- „ August Andreas-Goll, vom Hause Joh. Goll & Söhne,
- „ Simon Moritz Freiherr von Bethmann, vom Hause Gebrüder Bethmann,
- „ Georg v. Seyder, vom Hause Grunelius & Comp.
- „ Carl Minoprio,
- „ Friedrich Bessel,
- „ Isak Reiss, vom Hause Gebrüder Reiss,
- „ Georg Rittner, vom Hause Philipp Nicolaus Schmidt.

**Director: Herr Löwengard.**

Die Gesellschaft übernimmt gegen billige Prämien Lebens-, Leibrenten-, Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Versicherungen der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinn-Beitheiligung der auf Lebenszeit Versicherten.

Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Wer 30 Jahre alt ist, hat beispielsweise für 1000 fl. Versicherungssumme an jährlicher Prämie zu entrichten:

ohne Gewinnbetheiligung 20 fl. 30 kr.  
mit 21 40

Prospecte werden gratis abgegeben und jede Auskunft erteilt durch

**Carl Buchner,**  
Special-Agent,  
Friedrichstraße 40.

**C. H. Schmittus,**  
Haupt-Agent,  
Adelhaidestraße 4.

## 5% Pfandbriefe

der

**Süddeutschen Bodencreditbank in München.**

Vorstehend genannte Pfandbriefe, welche in Stücken von Tgl. 100, Tgl. 200, Tgl. 400, Tgl. 500, Tgl. 1000. ausgegeben worden sind, eignen sich wegen ihrer unbedingten, durch Hypotheken garantirten Sicherheit und wegen ihrer zehn-jährigen Unauflösbarkeit vorzugsweise zur Capitalanlage. Das unterzeichnete Bankhaus ist beauftragt, den Verkauf derselben speisenfrei zu vermitteln.

3152

**Marcus Berlé.**

**Dr. Magdeburg,** homöopathischer Arzt,  
Friedrichstraße 25.

9196

**Sprechstunden von 11-12 und von 2-4 Uhr.**

## Louis Franke, Spikenhandlung, Langgasse 30,

empfehlen sein reich assortirtes Lager **ächter Spitzen**, seidenen und wollenen **Gütbure-Spizen**, welche durch eigene Fabrikation zu billigen Preisen verlaufe.

Ferner empfehle ich mein Lager in **ächten**, schwarz-seidenen **Tülls** in diversen Dessins, **Brüsseler Applications-Spizen** in jeder Breite zu außerordentlich billigen Preisen, das **Neueste in Brüsseler Points-Kragen**, **ächten Points-Duchesse-Spitzen** und **Kragen** in diversen Dessins. 9486

## Schuhlager von Fr. Ballhaus, H. Burgstraße 12.

empfehlen sein eigenes Fabrikat in allen Arten **Herren- und Damen-Stiefeln**; besonders empfehle ich eine große Auswahl in **Filz-Stiefeln** und **Pantoffeln**, um damit zu räumen, zum **Selbstkostenpreis**.

Bestellungen nach Maas und alle Reparaturen werden prompt und unter billigster Berechnung besorgt. 9231

## Zur gefl. Beachtung!

Von meinem Schwager in London ist mir eine Partie **vorzüglicher weißer Glace-Handschuhe für Damen (Knöpfig)** und **Herren** in allen Nummern zum Verkauf übergeben worden, welche ich à fl. 1. das Paar ablasse.

**G. W. Winter,**  
5 Webergasse 5.

7691

## Georg Assmus, Uhrmacher, 4 Michelsberg 4.

Alle Reparaturen werden auf das Pünktlichste und Schnellste unter Garantie besorgt, sowie alle Arten

## Spieldosen & Musikwerke

bestens wieder hergerichtet.

8782

Alle noch auf Lager habenden Artikel, bestehend in **Glas-, Porzellan-, Steingut-, irdenen und feuerfesten Waaren**, sowie **Kinder-Spielwaaren**, werden von heute an, um die vielen Umzugskosten zu ersparen, wegen Umzugs meines Geschäftes, welcher jetzt baldigst stattfindet, zu den billigsten Preisen verkauft.

Einem zahlreichen Besuche entgegenstehend, zeichnet achtungsvoll  
**Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2.**

8483

## Flaschen.

7725

$\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Rheinwein-,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Bordeaux-Flaschen,  $\frac{1}{2}$  Maas-, Schoppen- und Probe-Flaschen sind neu eingetroffen und empfiehlt  
**Heinrich Merte, Goldgasse 5.**

Das **Einrahmen** von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagenden Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

**Ph. Kahl, Papierhandlung,**

1008

Eleubogengasse 13.

**Gold- und Polstureisten** empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

190

**E. Pitz, Glaser, Steingasse 31.**

## Brennholz-Magazin

von **Friedrich Leimer,**

Feldstraße 11.

empfehlen **buchenes Scheitholz** in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{3}{4}$  Klafter sowie gespalten; ferner **kleingemachtes Kiefernholz** Annachen und **buchene Wellen**. Bestellungen werden genommen bei Herrn Dreher Winter, Michelsberg 2.

## Rührer Ofen- & Stückkohlen

ebenso **buchenes und Kiefern Scheitholz** in jedem beliebigen Quantum zu beziehen von  
**Fr. Bourbonnais, Emserstraße 8780**

## Coaks (Klein, ausgezeichnete Brand) per 10 Sgr., bei Abnahme von 10

à 9 Sgr. per comptant frei ins Haus bei

8960

**Carl Beckel jun., Schachstraße**

## Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von **W. Gall, Dohheimerstraße 29**

liefert trockenes **Buchen- und Kiefern-Scheitholz**, ganz und geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Gärben, in jeder beliebigen Quantität franco ins-Haus.

Verkauf von **Landhäusern**, Stadt- und Geschäftshäusern u. durch

**Jos. Jmand, Agent,**  
Neugasse 20, Parterre.

394

## Eine Villa, Land- oder Geschäftshaus,

Klein und schön, mit 10 Zimmern incl. Küche, allen anderen Bequemlichkeiten, gutem Brunnen und Garten, wird auf 1. März, April oder Mai für ein Jahr von einer kinderlosen, stillen Familie zu mieten gesucht. Die Besichtigung muß schon 4 bis 5 Jahre gebaut sein, der gesunden Lage, nach der Sonnen- und in unmittelbarer Nähe der Stadt resp. Promenade liegen. Die Besitzer, eine solche an gute Mieter abzugeben geneigt sind, ihre werthen Adressen und Offerten nebst Mietpreise an Lit. H. M. an die Expedition d. Bl. zur weiteren Beförderung gelangen lassen.

**Bauplätze** von 35—125 Ruthen Fläche am Ende Kapellenstraße rechts zu verkaufen. Plan und Eintheilung ersuchen bei **E. Malm, Architekt, Geisbergstraße 13.**

**Klein Haus**, Friedrichstraße 30, in aus freier Hand zu laufen; dasselbe enthält 44 Meterruthen, Vorder- und Hinterhaus, 5 Werkstätten, Scheuer und Stallung, großen Hof und Garten.  
**W. Blum.**

Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit Garten im neuen Stadttheile. Näb. Erbed.

**Schöne Bauplätze** im neuen Banquartier zu verkaufen. Näheres Expedition

Ein Acker an der Gasfabrik gelegener Acker von einem Morgen ist auf mehrere Jahre zu verpachten.

9421

**C. Christmann jun.**

**Blaisstraße 8** sind 9 Stück neue **Mischbecken** für Kassen und Erde sofort zu verkaufen; auch ist daselbst 6  $\frac{1}{2}$  octavisches Klavier billig zu verkaufen.

# Rheinischer Hof

bei Nicolaus Satorl.

Jeden Morgen frisch abgelochten Schinken und Hamburger Rindfleisch, frisches Solbratenfleisch, gefäzlenen Brustkern, Hausmacher Leberwurst, geräucherte Bratwürstchen, sowie alle feine Wurstsorten nebst einem vorzüglichen Schoppen Wein. 9293

## Café Kahn, Michelsberg 9,

empfehlen einen guten Mittagstisch zu 36 fr., Restauration nach der Karte zu jeder Tageszeit, reingehaltene gute weiße und rote Weine, sowie ein sehr gutes Flaschenbier, die halbe Flasche zu 5 fr. 9662

## A. Brunnenwasser, Webergasse 32 a,

empfehlen sein (Bergmann'sches)

## Thee-Lager. 379

## B. May, Markt 8:

Feinster Runkelrüben 00, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 20 fr., das Pfund 9 fr.,  
Feinster Runkelrüben No. 0, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 16 fr., das Pfund 8 1/2 fr.,  
Feinster Runkelrüben No. 1, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 12 fr., das Pfund 8 fr. 9053

Aecht

## Liebig Company's Fleisch-Extract

aus Fray-Bentos (Süd-Amerika)

ist stets in frischer Waare auf Lager bei

9298 A. Schirmer, Markt 10.

## Brat-Bückinge

Chr. Wolff jun., Marktstraße 26. 8670

bei EIS, künstlich erzeugtes, sowie Natur-Eis empfiehlt H. Wenz, Spiegelgasse 4. 9680

Sämmtliche

## Material- und Farbwaaren

empfehlen in bester Waare zu den billigsten Tagespreisen Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 8907

## Malerfarben

für Aquarell und Delmalerei, feinste Qualität, empfiehlt 9632 C. Schellenberg, Goldgasse 4.

## Binger Kalk

ist wieder frisch eingetroffen bei Jos. Berberich. 9684

Betten, complet, von 50 fl. an, einzelne Theile, Sprungrahmen, Matratzen, Bettfedern und Polstermöbel empfiehlt 8512 L. Reitz, Reugasse 5.

Ein großer Spiegel mit prachtvollen Goldrahmen nebst Trumeau mit weißer Marmorplatte zu verkaufen Adelsheidstraße 10a, 2 Treppen hoch. 9691

## Rothwein (reingehalten)

per 3/4 Litre-Flasche mit Glas à 36 fr. bei 9726

A. Schirmer, Markt 10.

## Wer an Husten,

Brustschmerzen, Heiserkeit, Asthma, Blutspucken, Reiz im Kehlkopf etc. leidet, findet durch den Weyerschen weißen

## Brust-Syrup

sichere und schnelle Hilfe.

549

Gibt zu haben bei

A. Schirmer, Markt 10.

|                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                        |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Die Gesundheit ist das höchste Gut des Menschen.                                                                                                                                       | Linderung, Rettung, Gesundheit für Alle! Alle!                                                                                                                                                              | Wer seinen Körper ruht, geht an mancher Klippe vorüber.                                                                |
| Rettung von schweren Leiden und frühzeitigem Tod durch die                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                        |
| Parai'schen Klostermittel.                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                        |
| Gegen Fieber, Entzündung des Leibes, von 6 Egr. in Briefmarken ist durch die General-Correspondenten Rieck & Co. in Duisburg a. Rh. und H. v. Gebhardt in Frankfurt a. M. zu beziehen: | Epilepsie, Hämorrhoiden, Flechten, Gicht, Rheumatismus etc. sowie bei allen Krankheiten, zu beziehen durch die General-Correspondenten Rieck & Co. in Duisburg a. Rh. und H. v. Gebhardt in Frankfurt a. M. | Das berühmte Parai'sche Klostermittel ist in ihrer letzten Wirkung auf den menschlichen Organismus von P. Dr. Ghering. |

Lager in Metall und Holzfärgen



Assortiment de cercueils en métal et en bois

## Hirschgraben Nr. 14. 38

**Ruhrkohlen** bester Qualität, kleiner Coals in kleinem wie größerem Quantum, feingemachtes buchenes Scheitholz, sowie Wellen billigst bei Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. 8961

Altes Zinn und Blei wird fortwährend angekauft Weyergasse 31. 4944

Ein Krankenwagen ist zu verkaufen bei 9622 Wagner Ackermann, Kirchgasse 10.

Ein Bett ist zu verkaufen. Näheres bei 8994 Adami, Michelsberg 22.

Weyergasse 44 sind zwei eichenholz-lackirte Brandkisten (Weißengschranke) billig zu verkaufen. 9616

Gesucht ein Hahn mit sechs Stück Hühnern Hellmundstraße 26. 9631

Ein nassauisches 25-fl.-Loos wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 9105

# Wiesbaden-, Emser- & Homburger Kurhaus-Actien-Gesellschaften.

Das Comité zur Vertretung der Rechte der Actionäre obiger Gesellschaften findet sich auf viele Anfragen veranlaßt, Termin zur Anmeldung der Actien und Legitimationscheine bei **Herrn Heinrich Steffens**, Bodheimer Anlage 31 in Frankfurt a. M., unter den früher bemerkten Modalitäten bis zum 31. Januar zu verlängern.

## Fr. Becker, Langgasse 8, alleinige Niederlage der echt amerikanischen Original-Sowe-Näh-Maschine, beste und billigste Nähmaschine der Welt.

Große Zahlungsverleicherung und langjährige Garantie.

**A. 46 Thaler.**  
Für den Familiengebrauch, Weißnäherei, Corsett, Mägen und Schirmfabrikation u.

**B. 50 Thaler.**  
Für Schneider, Schuhmacher, Bandagisten, Put-Fabrikation u.

**C. 55 Thaler.**  
Extra-Schwingrad und großes Schiff, liefert ebenso leicht die dünnsten Confectionsartikel wie die schwersten Sattler- und Schuhmacher-Arbeiten.

**Hand-Nähmaschinen** in großer Auswahl, Doppelseppstich und Doppellattenstich. Kettenstich schon von 7 Thlr. an. Nadeln, Del, Garn und Seide.

**Reparaturen** an allen Arten Nähmaschinen werden schnell und billig unter Garantie ausgeführt.

8558

## Das große Teppichlager (nicht Musterlager) von C. Gelhard aus Frankfurt a. M.

befindet sich auf einige Tage in Wiesbaden.

**Laden:** Badhaus zum „Schwarzen Bock“, Kranzplatz.  
Beste, billigste Fabrikpreise an jedem Stück angeheftet.

Außerdem gewähre noch auf Stückerpiche in Rollen, für Treppen, Gänge und Zimmer zu belegen, einen Extra-Nachlaß von 5%. Die Preise sind 10% billiger wie in Frankfurt a. M.

78

**C. Gelhard** aus Frankfurt a. M.

### Zu verkaufen

eine gebrauchte **Thele**, sowie eine **hölzerne Sand** zum Aushängen für Handschuh-Verkäufer ist billig zu verkaufen. Näheres kleine Burgstraße 12. 9514

Auf meinem Bauplatz, obere Kapellenstraße, kann **Schutt** abgeladen werden. **C. Keilinger.** 8222

An- und Verkauf getragener, sowie **neuer Kleidungsstücke** u. **Chr. Kalteborn**, Wächelsberg 7. 9140

**Ferd. Bender**, Taunusstraße 21, empfiehlt sich im **Privatschlachten.** 6403

Ein **gebrauchtes Tasellavier** ist billig zu verkaufen Feldstraße 9. 9500

**Gebrauchte Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 1193

### Der Ausverkauf

der noch vorrätigen **Photographie- und Schreib-Alben**, **Necessaires**, **Cigarren-Etuis**, **Portemonnaies** u. u., ferner eine noch große Auswahl von **Ball- und Promenade-Jäckern**, sowie **Schmuck-Gegenständen** aller Art dauert nur noch einige Tage.

**Carl Bonacina,**  
7590 34 neue Colonnade 34.

**Antiquitäten** und **Kunstgegenstände** werden zu höchsten Preisen angekauft.  
96 **N. Hess**, alte Colonnade 44.

Ein halbes Abonnement auf **Bordersitz** No. 32 der **2. Ranggalerie** ist abzugeben bei **Adolph Heymann**, 9738 Faulbrunnenstraße 12.

**Louisenstraße 35, 1 St. h. l., Möbel** zu verkaufen. 966

**Piano, Instrumente aller Art**  
Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen  
A. Schollenberg, Kirchgasse 21.

**Leihassortirtes Musikalien-Lager und**  
**Leihinstitut, Pianoforte-Lager**

zum Verkaufen und Vermietten.  
Ed. Wagner, Karlgasse 9 zunächst der Post.

**Ludwig Scheld, Kerostraße 15, empfiehlt sich im**  
**Privatschlachten.** 129

**Kinderwagen zu verkaufen Dranienstraße 8.** 8503

Eine Dame, die 20 Jahre als Lehrerin in hohen Familien  
Englands unterrichtet hat und nun nach Deutschland zurückgekehrt  
wünscht Beschäftigung als Lehrerin der Musik, der englischen,  
deutschen und französischen Sprache etc. etc. Auch würde dieselbe  
bereit sein, die Stelle einer täglichen Gouvernante anzunehmen.  
Die besten Zeugnisse können vorgezeigt werden. N. Exped. 8941

Mädchen finden bei gutem Verdienst und freier Wohnung  
dauernde Arbeit in der Kunstwollfabrik zu Bielefeld a. Rh. 7706

Ein Monatmädchen gesucht Adolphstraße 6 Parterre. 8894

Drei bis vier Mädchen finden dauernde Beschäftigung in der  
Buchbinderei von E. Schütte, Goldgasse 17. 9677

Eine Maschinen-Näherin wird in ein Schuhmachergeschäft  
gesucht. Näh. Exped. 9294

### Mädchen-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen wird gegen gutes Salair für  
Monatdienst gesucht. Näheres Expedition. 9651

### Stellen-Gesuche.

Ein Dienstmädchen wird auf gleich gesucht Michaelsberg 9 im  
ersten Stock. 9654

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und  
Hausarbeit versteht, wird gesucht Feldstraße 7. 9650

Ein solides Mädchen, das zu aller Hausarbeit willig ist, wird  
gesucht von E. Th. Wagner, Uhrmacher, Goldgasse 2. 9627

Für eine größere, sehr geordnete Haushaltung wird eine er-  
probene und zuverlässige Köchin gesucht, welche auch einige Haus-  
arbeit zu verrichten hätte. Näheres Expedition. 9698

Eine gesunde, kräftige Schenkamme wird gesucht. Näheres  
Rheinstraße 23 eine Stiege hoch. 9720

Marktstraße 23 wird ein Mädchen auf gleich gesucht. 9722

Eine gesunde, kräftige Schenkamme wird gesucht.  
Näheres Expedition. 9476

Kräftige Glaser gesucht Dohheimerstraße 29a. 208

Ein Schlosserlehrling wird gesucht Friedrichstraße 35. 8650

Ein Schreiner wird zum Aufschlagen gesucht Steingasse 7. 9344

Schlossergefellen werden gesucht bei Bickel, Moritzstr. 34. 9843

Hausburschen, Kellner und Hausmädchen werden auf gleich  
gesucht durch E. Heiler, Saalgasse 18. 9617

### Bauereleben.

Ein auch zwei strebsame, junge Männer, welche sich dem Bau-  
fache widmen wollen, können auf meinem Bureau günstige Auf-  
nahme finden. Brahm, Architekt, Heinenstraße 2. 9697

Ein junger, kräftiger Hausbursche wird gesucht. Näheres in  
der Expedition d. Bl. 9703

### Wohnung

von 5—6 Zimmern, 2 Mansarden etc. etc., womöglich mit Gar-  
tenbenutzung, pro 1. Mai für eine kleine Familie gesucht. Offerten  
mit Preisangabe unter Chiffre C. X. 17 poste restante Frank-  
furt a. M. 455

Eine Wirtschaft oder ein dazu geeignetes Local wird zu  
mietzen gesucht. Näheres Expedition. 9633

Es wird eine unmöblierte Wohnung von 5 bis  
6 Zimmern nebst Zubehör, unweit der Anlagen,  
Parterre oder Bel-Etage zum 1. April, auch  
früher, auf längere Zeit zu mietzen gesucht.  
Offerten mit Preisangabe werden unter No. 101  
in der Expedition d. Bl. erbeten. 9685

Eine Schlosserwerkstätte oder eine dazu geeignete Räumlichkeit  
wird mit oder ohne Logis auf 1. April zu mietzen gesucht.  
Näheres Expedition. 9718

**Miethecontrakte** vorrätig bei der  
Exped. dieses Blattes.

### Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidsstraße 10a, Ecke der Adolphsallee, ist die Bel-Etage  
von 5 Zimmern mit Zubehör auf gleich zu vermietzen. 9578  
Adelhaidsstraße 20 ist ein möbliertes Parterre-Zimmer zu  
vermietzen. 7204

Ablerstraße 16 ist eine Dachlammer zu vermietzen. 9796

Ablerstraße 23 ist ein Dachlogis zu vermietzen. 9743

Ablerstraße 29 ist im zweiten Stock ein vollständiges Logis  
und ein kleines Dachlogis auf 1. April zu vermietzen. 9547

Adolphsallee 15 Parterre ist ein möbliertes Salon und Schlaf-  
zimmer mit Veranda zum sofort zu vermietzen. 7057

Adolphsallee 17 ist eine neu hergerichtete Wohnung im Seiten-  
bau, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche mit Wasserleitung,  
2 Mansarden, Keller etc., zum 1. April zu vermietzen. Näh. 9618

Albrechtstraße 4 Bel-Etage.

Adolphstraße 12 im 3. Stock (Borberhaus) ist eine Wohnung  
von 3 Zimmern mit Zubehör auf April zu vermietzen. 8755

Albrechtstraße 3 ist eine Wohnung von 4 Zimmern etc. im  
Hinterhaus auf 1. April zu vermietzen. 7975

Adolphstraße 6 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern,  
Küche etc. an ruhige, kinderlose Leute zu vermietzen. Näheres  
im Borberhaus Parterre. 8895

Albrechtstraße 4 ist die unmöblierte Parterre-Wohnung sofort,  
sowie die Bel-Etage auf den 1. April zu vermietzen. Auskunft  
für beide Wohnungen wird im Parterre erteilt. 8111

Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße 18 ist ein möbliertes  
Zimmer mit einem auch zwei Betten zu vermietzen. 7740

Bleichstraße ist eine Wohnung auf den 1. April zu vermie-  
then. Näheres Dohheimerstraße 17. 9784

Bleichstraße 1 im Hinterhaus ist eine heizbare Mansarde mit  
Bett an eine ruhige Person zu vermietzen. 9692

Bleichstraße 2a ist ein Parterre-Logis, bestehend aus 2 Zim-  
mern, Küche und Zubehör, sowie ein heizbares Zimmer im  
Souterrain auf 1. April zu vermietzen. 8745

Blumenstraße 5 (Villa) sind 2 möbl. Zimmer zu verm. 8705

Al. Burgstraße 2 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer  
zu vermietzen. 8471

Dambachthal 6 ist ein Dachlogis auf 1. April zu verm. 8457

Dohheimerstraße 4a ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zim-  
mern, Küche und Keller, sowie eine Wohnung mit Stallung  
auf 1. April zu vermietzen. 8504

Dohheimerstraße 8 ist ein Dachlogis im Borberhaus an  
eine stille Familie und im Hinterhaus eine Dachstube zu ver-  
mietzen. 8770

Dohheimerstraße 10 ist die Parterre-Wohnung, bestehend  
aus 5 großen Zimmern mit allem Zubehör und Bequemlich-  
keiten, sowie im dritten Stock 5 Piecen mit allem Zubehör  
und Bequemlichkeiten an ruhige Leute auf den 1. April zu  
vermietzen. Näh. daselbst auf dem Comptoir im Hinterhaus. 9215

Dohheimerstraße 22 ist eine kleine Wohnung auf den  
1. April zu vermietzen. 8869

**Dohheimerstraße 29a** sofort beziehbar: Neue, komfortable Wohnungen, die erste und zweite Etage, Veranda, Balkon, Gas- und Wasserleitung, je 1 Salon und 6 Zimmer u., in der dritten Etage 1 Salon, 3 Zimmer u. 8470

**Ellenbogengasse 9** ist ein Dachlogis zu vermieten. 9799

**Ellenbogengasse 10** sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 9736

**Elisabethenstraße 2**, Deutsches Haus, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie im 3. Stock eine Wohnung mit 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April d. J. zu vermieten. Näh. Stiftstraße 10a. 8427

**Elisabethenstraße 5** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Sou terrain-Küche nebst Zubehör mit Benutzung des Gartens auf 1. April oder früher zu verm. 9579

**Elisabethenstraße 6** ist eine schöne, freundliche Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Holzstall u., sofort zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 9801

**Emserstraße 10** sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 9002

**Emserstraße 25** ist ein gerades Mansardzimmer, 2 Kammern, Küche und Zubehör auf 1. April an ruhige Bewohner ohne Kinder zu vermieten. 8542

**Emserstraße 29d** ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör, auf den 1. April zu verm. 8007

**Emserstraße 31** eine kleine Wohnung zu vermieten. 7996

**Friedrichstraße 12** im Mittelbau 2 St. 5. ist ein freundlich möbliertes Stübchen auf den 1. Februar zu vermieten. 9204

**Friedrichstraße 30** ist im Hinterhause ein Logis auf gleich, sowie im Vorder- und Hinterhause ein Logis mit oder ohne Werkstätte auf den 1. April zu vermieten. 8412

**Geisbergstraße 16** ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei Louis Haack daselbst. 8023

**Geisbergstraße 16b** ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, 2-3 Mansarden nebst Zubehör auf gleich oder den 1. April zu vermieten. Näheres bei Louis Haack, Geisbergstraße 16. 7623

**Geisbergstraße 18a** ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, zwei Dachkammern, Speisekammer, Mitgebrauch des Gartens u., auf den 1. April zu vermieten. 7956

**Geisbergstraße 20** ist im 1. Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Mansardzimmer nebst Zubehör sogleich oder zum 1. April zu vermieten. 9540

**Hainerweg 8** ist die Bel-Etage mit Zubehör zu vermieten; auch kann Stallung, Wagenremise und Dienerswohnung dazu gegeben werden. 9475

**Häfnergasse 19**, 2 Stiegen hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 9781

**Helenenstraße 9** Part. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 9151

**Helenenstraße 12** ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst allen Erfordernissen, auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhause. 8687

**Helenenstraße 21** ist die Bel-Etage auf 1. April zu verm. 7987

**Helenenstraße 24** Bel-Etage sind möblierte Zimmer zu vermieten. 8124

**Helenenstraße 26** ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3956

**Hellmundstraße 9** ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten; auch ist daselbst 1 Zimmer mit Keller zu vermieten. Näheres im Hinterhause daselbst. 9688

**Hellmundstraße 17** im Hinterhause ist die Parterre-Wohnung mit Wasser auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. 8804

**Hellmundstraße 17**, Vorderhause im 3. Stock, ist eine Wohnung mit Abfluß und Wasser auf den 1. April zu vermieten. 9271

**Hellmundstraße 25** erste Etage ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort vermieten. 8653

**Kapellenstraße 25** ist eine kleine, freundliche Wohnung im 3. Stock und eine solche im Hinterhause an kinderlose Familien auf 1. April zu vermieten. 933

**Karlstraße 2**, 2 Stiegen hoch bei Schäfer, sind 2 Zimmer mit Keller sofort zu vermieten. 95

**Kirchgasse 5** eine Stiege hoch links ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 90

**Kirchgasse 8**, via-à-vis dem Neuen Nonnenhof, ist die Freispitze, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasser versehen zum 1. April zu vermieten. 79

**Kirchgasse 10** ist ein gut möbliertes Zimmer zu verm. 91

**Kirchgasse 15a**, Seitenb., ein Logis auf gleich zu verm. 79

**Kirchgasse 22a**, 3. Stock, ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Zubehör an eine stille Familie auf 1. April zu verm. 91

**Kirchgasse 25** Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 91

**Kirchgasse 25a** (Nonnenhof), 2 Tr. 5., möbl. Zimmer z. v. 80

## Langgasse 6

ist eine kleine Wohnung an eine stille Familie auf 1. April vermieten. 95

**Langgasse 11**, 2 St. hoch, 2 möblierte Zimmer zu verm. 91

**Langgasse 37a** ist die Bel-Etage sofort zu vermieten. 90

**Langgasse 43**, 2 Stiegen hoch, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer auf den 1. Februar zu vermieten. 83

**Langgasse 43** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, zum 1. April zu vermieten. 7684

## Leberberg 2a

ist die elegant möblierte Bel-Etage zu vermieten; auch wird Pension gegeben. 780

**Lehrstraße 3** ist eine kleine Mansard-Wohnung an eine stille Familie zum 1. April zu vermieten. 800

**Louisenstraße 10** sind möblierte Zimmer zu vermieten. 900

**Mainzerstraße 2** ist ein Logis im Seitenbau, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, zum 1. April zu vermieten. 870

**Mainzerstraße 4** ist die Parterre-Wohnung von 10 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres J. Levi, Adelsbühlstraße 2. 80

**Marktstraße 25** ist ein Zimmer mit oder ohne Koff an einen Herrn zu vermieten. 90

**Mauernergasse 2**, 2 Treppen hoch links, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 90

**Nichelsberg 3** im Hinterhause ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 80

**Nichelsberg 8** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör im Seitenbau zu vermieten. 90

**Moritzstraße 3**, 2 Treppen hoch, nahe der Rheinstraße, 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 83

**Moritzstraße 8**, Hinterhaus 2 Stiegen hoch, ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn auf 1. Februar zu vermieten. 97

**Moritzstraße 12**, 1 Stiege hoch, sind zwei schön möblierte Zimmer auf gleich zu vermieten. 780

**Moritzstraße 13** ist eine Parterrewohnung (Ecklogis) zu vermieten. 90

**Moritzstraße 11** die Bel-Etage auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hause daselbst. 920

**Moritzstraße 30** im 2. Stock ist ein Logis zu vermieten. Näheres im Hause selbst. 840

**Moritzstraße 30** zwei Treppen hoch ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 930

**Mühlgasse 4** Parterre sind 2 möblierte Zimmer zu verm. 80

**Neustraße 6** ein möbl. Zimmer mit Cabinet zu verm. 970

## Nerostraße 5

- der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc., auf 1. April zu vermieten. 7094
- Nerostraße 6 ist eine Wohnung zum 1. April zu verm. 9787
- Nerostraße 9 ist im Vorderhause ein Logis, bestehend aus 3 auch 4 Zimmern, Küche etc., zum 1. April zu vermieten. 8801
- Nerostraße 10 im Hinterhaus ist ein Logis auf ersten April zu vermieten. 9592
- Nerostraße 14 ist ein Logis auf den 1. April zu verm. 8418
- Nerostraße 20 ist die Bel-Etage von 2 Salons, 6 Zimmern, Küche, versehen mit Porzellanöfen, Vorfenstern, Wasser- und Gasleitung, sowie sonstigem Zugehör, auf 15. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im dritten Stock bei Inspector Dieß Wittwe. Einzusehen Morgens von 11—12 Uhr und Nachmittags nach 4 Uhr. 9550
- Nerostraße 24 ist eine schöne, freundliche Wohnung auf den 1. April zu vermieten. 9764
- Nerostraße 29 ist ein möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 9679
- Nerostraße 36 ist eine abgeschlossene Wohnung zu verm. 8862
- Mengasse 13 ist ein Zimmer mit Cabinet möbliert zu verm. 9527
- Mengasse 18 ist eine Dachstube an eine einzelne Person zu vermieten. 9206
- Platterstraße 1 Parterre ist ein Logis von 1 Zimmer und Küche auf 1. Februar zu vermieten. Näheres im 1. Stock links daselbst. 9250
- Rheinstraße 5 sind 2 bis 3 möblierte Zimmer zu verm. 9008
- Rheinstraße 13 (Südseite) ist eine schön möblierte Wohnung (Hochparterre), bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ganz oder geteilt sofort zu vermieten. 9009
- Rheinstraße 14, 3 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8325
- Rhein-Karlstraße 14 sind die Bel-Etage und der dritte Stock, beide bestehend in 5 Zimmern, 1 Salon nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 8564
- Rheinstraße 19, 2 Stiegen hoch, sind mehrere möblierte Zimmer zu vermieten. 7588
- Rheinstraße 23 1—2 möblierte Zimmer billig zu verm. 6310
- Rheinstraße 31 im Seitenbau ein Zimmer zu verm. 9405
- Rheinstraße 40, 2. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 5968
- Röderstraße 4 ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör ganz oder auch geteilt auf den 1. April zu vermieten. 9221
- Röderstraße 4 Parterre sind möblierte und unmöblierte Zimmer oder Wohnung nebst Zubehör auf gleich bis zum 1. April sehr billig zu vermieten. Näh. Röderstraße 30, 3. St. hoch. 9385
- Röderstraße 6, 1 Treppe hoch, ist eine schöne Stube mit Mansarde an eine einzelne Person zu vermieten. 8411
- Röderstraße 18 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Wasser auf den 1. April zu vermieten. 9763
- Röderstraße 35 im 2. Stock ist ein Logis auf 1. April zu vermieten. 8866
- Ecke der Röder- und Taunusstraße ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie auch eine kleine Wohnung zu vermieten. 8683
- Römerberg 33 im Hinterhause ist ein Logis zu verm. 8067
- Saalgasse 32 ist auf den 1. April eine vollständige Wohnung zu vermieten. 8448
- Schulgasse 4 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf gleich zu vermieten. 7456
- Schulgasse 9, 2. St. h., eine möbl. Mansarde zu verm. 9623
- Schwalbacherstraße 1 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im Laden. 9675
- Schwalbacherstraße 20 Bel-Etage sind möblierte Zimmer mit oder ohne Koft zu vermieten. 9010

- Schwalbacherstraße 16 sind 2 ineinandergehende und ein einzelnes, möbliertes Zimmer zu vermieten. 9766
- Schwalbacherstraße 21a ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Keller auf den 1. April zu vermieten. 8415
- Schwalbacherstraße 29 im Hinterhaus 2. Stock ist ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Glasabschluß und Keller auf 1. April zu vermieten. 9534
- Schwalbacherstraße 31 Bel-Etagemöbl. Zimmer zu verm. 4433
- Schwalbacherstraße 47 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu verm. 9524
- Schwalbacherstraße 51 ist ein Logis zu vermieten. 9173
- Schwalbacherstraße 55 ist ein kleines Logis nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8814
- St. Schwalbacherstraße 1 ist ein vollständiges Logis im 2. Stock auf den 1. April zu vermieten. 9791
- Kleine Schwalbacherstraße 9 im 2. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung auf 1. April zu vermieten. 8773
- Sonnenbergerstraße 39 (Gartenhaus) ist die elegant möblierte Bel-Etage mit Küche etc. sofort zu vermieten. 8139
- Sonnenbergerstraße 43 sind 4 gut möblierte Zimmer mit Küche, auf Verlangen mit Zubehör, zu vermieten. 9499
- Steingasse 11 ist ein Zimmer mit Küche, Keller und Holzstall zu vermieten. 1873
- Steingasse 23, 2. St., 2 Zimmer, Küche, Keller zu verm. 9343
- Ecke der Steingasse und Röderstraße 35 sind 2 Dachlogis zu vermieten. 9229
- Stiftstraße 3 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 9167
- Stiftstraße 14 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 9012
- Taunusstraße 28 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 6 Piecen, Küche mit Wasserleitung, 2 Dachkammern, 1 großen Keller und Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenspeichers auf 1. April zu vermieten. 8992
- Untere Webergasse 24 ist eine Mansard-Wohnung im Vorderhaus, sowie eine Wohnung im Hinterhaus zu verm. 9774
- Webergasse 56 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 9748
- Wellritzstraße 2 sind 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 8135
- Wellritzstraße 3 ist der zweite Stock von 5 Zimmern nebst Zubehör gleich zu vermieten. 9014
- Wellritzstraße 5 ist der 2. Stock im Vorderhaus mit Zubehör und allen Bequemlichkeiten auf den 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 7887
- Wellritzstraße 17a ist der 2. Stock, bestehend aus 1 Salon, 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 9397
- Wellritzstraße 20 ist die abgeschlossene Bel-Etage, sowie der 3. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Wasserleitung und sonstigem Zubehör sogleich oder auf 1. April, sowie eine kleine Parterre-Wohnung an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 25. 8821
- Wellritzstraße 22 sind der 2. und 3. Stock, jeder aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör bestehend, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei R. Bollinger, Mauritiusplatz 3. 9346
- Wellritzstraße 23 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 8871
- Wellritzstraße 33 ist auf den 1. April in der Bel-Etage eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Kammer zu vermieten; dieselbe kann auch geteilt abgegeben werden. 8639
- Wilhelmstraße 17 ist die unmöblierte Bel-Etage, bestehend in 8 Zimmern und 1 Salon, vom 1. April an zu vermieten. Stallung und Remise kann dazu gegeben werden. Näh. im Seitenbau Nachmittags von 1—3 Uhr. 8337

Wellritzstraße 27, 2 Treppen hoch, ist ein möblieres Zimmer zu 6 fl. monatlich zu vermieten. 9143

Wilhelmshöhe 1, auf dem Leberberge, ist die Bel-Etage mit 5 möblierten Zimmern, zusammen oder getheilt, Küche oder Pension zu vermieten. 9015

In meinem neuen Hause obere Dohheimerstraße links (Ringstraße) ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör auf gleich oder auf den 1. April zu vermieten. E. Friedner. 6761

Zwei möblierte Zimmer sind billig an zwei Herren zu vermieten kleine Webergasse 6. 9016

Ein freundliches Zimmer, gut möbliert, sogleich billig zu vermieten. Näheres Manergasse 2, 3 Stiegen hoch rechts. 9768

Eine geräumige Wohnung, mit allen Bequemlichkeiten versehen, ist Abreise halber gleich oder auf 1. April zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 33 Bel-Etage links. 6751

Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör ist auf 1. April beziehbar. Näheres Expedition. 8308

### Zu vermieten

vom 1. April d. J. an eine Wohnung von 5 Zimmern mit mehreren Mansarden, Garten nebst Zubehör. Näheres Emserstraße 1. 6575

Zwei möblierte Zimmer in einer Hauptstraße der Stadt sind billig zu vermieten. Näheres Expedition. 8069

In meinem neuerbauten Hause, Ecke der Nero- und Röderstraße, sind drei elegant hergerichtete Wohnungen, aus je 4 Zimmern, Küche und Mansarden bestehend, mit Wasser und Gas eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. G. D. Linnenkohl. 7795

In meinem neuen Hause in der verlängerten Bleichstraße sind mehrere Wohnungen auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Friedr. Bind, Ellenbogengasse 8. 8063

Eine Mansardwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. Näh. Helenenstraße 18. 8603

Zwei unmöblierte Zimmer (Bel-Etage) mit kleinem Cabinet sind gleich zu vermieten. Näh. Exped. 8461

Ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Goldgasse 5. 9445

Drei bis fünf Zimmer, Küche, Mansarden und Keller sind möbl. zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 9459

Eine möblierte Bel-Etage (Sonnenseite), bestehend aus Salon, 2-3 Zimmern mit Küche, ist zu vermieten. Näheres Louisenstraße 18. 8898

In meinem Hause, Wellritzstraße 28, ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie der 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, Küche u. und im Dachstock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche sofort oder auch später, sowie im Hinterhaus eine Wohnung mit Werkstätte und ein Dachlogis zu vermieten. Auch ist das Haus zu verkaufen. Näh. bei Tüncher Heß, Bleichstraße 5d. 8823

### Zu vermieten

auf 1. April mehrere Wohnungen im Vorder- und Hinterhaus Helenenstraße 18a. 8781

In meinem neuen Hause Hermannstraße sind mehrere große und kleine Wohnungen zu vermieten.

L. Schwanl, Wellritzstraße 17. 8855

In einer der Hauptstraßen dahier (Sonnenseite) sind 2 ineinandergehende, schön möblierte Zimmer auf längere Zeit zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 6813

Eine schöne Mansarde zu vermieten. Näh. Schulgasse 9. 9804

Eine möblierte Wohnung mit Pension ist ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres Expedition. 954

### Zu vermieten

an eine ruhige Familie die 3. Etage im Rathbad (Wilhelmstraße), bestehend aus 6 Zimmern nebst Küche und Zubehör, mit oder Möbel sogleich oder bis zum 1. April.

Ein Dachlogis mit Zubehör ist auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näheres Expedition.

Das Landhaus Frankfurterstraße 13a nebst Garten ist ganz getheilt zu vermieten und auf den 1. April zu beziehen. Frankfurterstraße 10 im Seitenbau.

### Möblierte Wohnungen.

Sonnenseite, Spiegelgasse 4.  
In meinem Hause, Steingasse 28, ist noch die Hälfte des 2. und dritten Stocks zu vermieten.

Peter Schnell.

Das „Badhaus zum goldenen Brunnen“ auf den 1. April zu verpachten. Näheres Gebr. Süß.

Kirchhofsgasse 7 ein Laden mit oder ohne Wohnung zu verm.

### Ein Laden

mit Comptoir und Wohnung ist auf den 1. April zu vermieten. Kann auf Verlangen auch früher abgegeben werden. Näh. Louisenstraße 16 Parterre.

**Laden** ist in der besten Lage der Langgasse auf 1. April zu vermieten. Näh. bei E. Barte Schützenhofstraße 2.

In meinem neuerbauten Hause obere Webergasse 42 ist ein Logis sowie ein Logis im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Zubehör, sofort zu vermieten.

Christian Ries Wwe.

**Ein Laden** mit Logis ist auf den 1. April zu vermieten. Näh. Webergasse 15.  
Goldgasse 5 ist der mittl. Laden per 1. April zu verm.

### Laden

nebst Magazin mit oder ohne Wohnung ist auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei E. Sengel, Michaelsberg 8.

**2 Läden,** neu hergerichtet, sowie mehrere Wohnungen sind auf gleich oder später zu vermieten. Webergasse 44.

Kirchgasse 31 ist ein Laden und zwei Logis auf den 1. April zu vermieten.

Faulbrunnstraße 10 ist ein Local, für eine Speisewirtschaft oder ein Laden geeignet, auf den 1. April zu vermieten. daselbst 1 Stiege, hoch rechts.

Dohheim. Wiesbadenerstraße 1 ist eine schöne Wohnung 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten.

Trockene Räume zur Aufbewahrung von Möbeln u. sind zu vermieten kleine Schwalbacherstraße 9.

Kirchgasse 25 ist ein Weinkeller zu vermieten.

3-4 junge Leute, welche die Schule hier besuchen oder im Geschäfte stehen, können in einer Metzgerei Kost und Logis bekommen. Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein Arbeiter findet Logis Hirschgraben 12, 4 Stiegen hoch.

Zwei Arbeiter können Logis erhalten Hellmundstraße 15, 3. Stock.

Ein ordentlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten bei Frau Wintermeyer, große Burgstraße 8.